Seite: 1/15

Version 2.5 (ersetzt Version 2.4) überarbeitet am: 26.03.2024

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

Handelsname: Waschkonzentrat

UFI: K020-00VM-V004-26Q9

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung des Stoffes / des Gemisches Waschmittel

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Hersteller/Lieferant:

Uni Sapon GmbH

Industriepark Runa Albert-Schädler-Straße 7

A-6800 Feldkirch

T: +43 5522 23440

Email: office@uni-sapon.com

Auskunftgebender Bereich:

Marion Reichart

Email: marion@uni-sapon.com

1.4 Notrufnummer:

+43 5522 23440

Erreichbar während der Büroöffnungszeiten: Mo - Do: 08.00 - 12.00 h und 13.30 - 16.30 h

Fr: 08.00 - 12.00 h

Vergiftungsinformationszentrale Wien: +43 1 406 43 43 (Erreichbar 0 - 24 Uhr)

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Skin Irrit. 2 H315 Verursacht Hautreizungen.

Eye Irrit. 2 H319 Verursacht schwere Augenreizung.

Zusätzliche Angaben: Der Wortlaut der Gefahrenkategorien ist Abschnitt 16 zu entnehmen.

2.2 Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet.

Gefahrenpiktogramme



(Fortsetzung auf Seite 2)

Seite: 2/15

Version 2.5 (ersetzt Version 2.4) überarbeitet am: 26.03.2024

Handelsname: Waschkonzentrat

(Fortsetzung von Seite 1)

Signalwort Achtung

Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:

Alkylpolyglycoside C8-10

Gefahrenhinweise

H315 Verursacht Hautreizungen.

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

Sicherheitshinweise

P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Nach Gebrauch die Hände gründlich waschen. P264 P280 Schutzhandschuhe / Augenschutz tragen.

BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser und Seife waschen. P302+P352

P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen.

Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

Bei Hautreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen. P332+P313

P337+P313 Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

P501 Entsorgung des Inhalts / des Behälters gemäß den örtlichen / regionalen / nationalen/

internationalen Vorschriften.

Zusätzliche Angaben:

EUH208 Enthält Orange, sweet, extr. (Orangenöl), Lavender, Lavandula Angustifolia, ext. (Lavendelöl). Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

2.3 Sonstige Gefahren

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

PBT: Es sind keine Daten verfügbar. vPvB: Es sind keine Daten verfügbar.

Feststellung endokrinschädlicher Eigenschaften

Das Produkt enthält keine Stoffe mit endokrinschädlichen Eigenschaften ≥ 0,1 %(w/w).

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.2 Gemische

Beschreibung: Gemisch aus nachfolgend angeführten Stoffen mit ungefährlichen Beimengungen.

Gefährliche Inhaltsstoffe:		
CAS: 68891-38-3 NLP: 500-234-8 Reg.nr.: 01-2119488639-16-XXXX	Alkohole, C12-14, ethoxyliert, sulfatiert, Natriumsalz Alternative CAS-Nummer: 9004-82-4 Eye Dam. 1, H318 Skin Irrit. 2, H315 Aquatic Chronic 3, H412 Spezifische Konzentrationsgrenzen: Eye Dam. 1; H318: C≥ 10 % Eye Irrit. 2; H319: 5 % ≤ C < 10 %	5 – < 10%
CAS: 110615-47-9 EG-Nummer: 600-975-8 Reg.nr.: 01-2119489418-23-XXXX	D-Glucopyranose, oligomeric, C10-16-alkyl glycosides Eye Dam. 1, H318 Skin Irrit. 2, H315 Spezifische Konzentrationsgrenzen: Skin Irrit. 2; H315: C ≥30 % Eye Dam. 1; H318: C ≥ 12 %	1 – < 5%
	(Fortsetzu	ing auf Seite 3)



Seite: 3/15

überarbeitet am: 26.03.2024

Version 2.5 (ersetzt Version 2.4)

Handelsname: Waschkonzentrat

(Fortsetzung von Seite 2) CAS: 64-17-5 Ethanol 1 – < 5% EINECS: 200-578-6 🚯 Flam. Liq. 2, H225 Indexnummer: 603-002-00-5 Eye Irrit. 2, H319 Reg.nr.: 01-2119457610-43-XXXX Spezifische Konzentrationsgrenze: Eye Irrit. 2; H319: C ≥50 % CAS: 68515-73-1 Alkylpolyglycoside C8-10 1 - < 3%NLP: 500-220-1 💫 Eye Dam. 1, H318 Reg.nr.: 01-2119488530-36-XXXX CAS: 8028-48-6 Orange, sweet, extr. (Orangenöl) < 1% EINECS: 232-433-8 Bestehend aus: 5989-27-5 (R)-p-Mentha-1,8-dien (96%); Reg.nr.: 01-2119493353-35-XXXX 5392-40-5 Citral (1%); 78-70-6 Linalool (1%) Alternative CAS-Nummer: 8008-57-9 🚯 Flam. Liq. 3, H226 🔈 Asp. Tox. 1, H304 \Delta Aquatic Chronic 2, H411 CAS: 90063-37-9 Lavender, Lavandula Angustifolia, ext. (Lavendelöl) < 0.25% EINECS: 289-995-2 Bestehend aus: 78-70-6 Linalool (22 - 36%); 3338-55-4 cis-beta-Ocimene (≤ 9%); 562-74-3 p-Menth-1-en-4-ol (≤ 9%); 87-44-5 beta-Caryophyllen (≤ 7%); 13877-91-3 3,7-Dimethyl-1,3,6-octatriene (\leq 6%) Alternative CAS-Nummer: 8000-28-0 🚯 Asp. Tox. 1, H304 Skin Irrit. 2, H315; Eye Irrit. 2, H319; Skin Sens. 1, H317 Aquatic Chronic 3, H412 Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien / Kennzeichnung der Inhaltsstoffe anionische Tenside, nichtionische Tenside ≥5 - <15%

Seife <5% Duftstoffe (LIMONENE, LINALOOL, CITRAL)

Zusätzliche Hinweise:

Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Abschnitt 16 zu entnehmen.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise:

Bei Auftreten von Beschwerden oder in Zweifelsfällen ärztlichen Rat einholen.

Bei Bewusstlosigkeit stabile Seitenlage anwenden und nichts über den Mund verabreichen.

Nach Einatmen: Bei Bewusstlosigkeit Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage.

Nach Hautkontakt:

Mit viel Wasser und Seife waschen.

Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.

Ärztlicher Behandlung zuführen.

(Fortsetzung auf Seite 4)

Seite: 4/15

Version 2.5 (ersetzt Version 2.4) überarbeitet am: 26.03.2024

Handelsname: Waschkonzentrat

(Fortsetzung von Seite 3)

Nach Augenkontakt:

Augen bei geöffnetem Lidspalt mehrere Minuten mit fließendem Wasser spülen.

Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen.

Ärztlicher Behandlung zuführen.

Nach Verschlucken:

Mund ausspülen.

KEIN Erbrechen herbeiführen.

Sofort Arzt hinzuziehen.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Je nach Zustand des Patienten sollten Symptome und Allgemeinzustand durch den Arzt beurteilt werden.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel:

CO2, Löschpulver oder Wassersprühstrahl. Größeren Brand mit Wassersprühstrahl oder alkoholbeständigem Schaum bekämpfen.

Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel: Wasser im Vollstrahl

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Im Brandfall Entstehung gefährlicher Brandgase oder Dämpfe möglich.

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung:

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

Vollschutzanzug tragen.

Weitere Angaben Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Beschränkter Zugang zum betroffenen Bereich, bis die Reinigungsarbeiten abgeschlossen sind.

Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten.

Für ausreichende Lüftung sorgen.

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

Einatmen von Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.

Besondere Rutschgefahr durch ausgelaufenes/verschüttetes Produkt.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen:

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen. Kontaminiertes Material als Abfall nach Abschnitt 13 entsorgen.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.

Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.

(Fortsetzung auf Seite 5)

Seite: 5/15

Version 2.5 (ersetzt Version 2.4) überarbeitet am: 26.03.2024

Handelsname: Waschkonzentrat

(Fortsetzung von Seite 4)

Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.

Behälter dicht geschlossen halten.

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

Einatmen von Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.

Augenwaschflaschen und Notfallduschen in unmittelbarer Arbeitsplatznähe bereitstellen.

Vorgeschriebene persönliche Schutzausrüstung verwenden.

Gesetzliche Schutz- und Sicherheitsvorschriften befolgen.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz: Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten Lagerung:

Anforderung an Lagerräume und Behälter:

Trocken, an einem kühlen, gut gelüfteten Ort geschützt lagern.

Gemäß örtlicher/regionaler/nationaler/internationaler Vorschrift lagern.

Zusammenlagerungshinweise: Von unverträglichen Materialien fernhalten.

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen: Behälter dicht geschlossen halten.

Empfohlene Lagertemperatur: Raumtemperatur

Lagerklasse: 12 VbF-Klasse: entfällt

Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV): -

7.3 Spezifische Endanwendungen Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1 Zu überwachende Parameter

Bestandteile mit arl	Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:	
CAS: 64-17-5 Ethan	CAS: 64-17-5 Ethanol	
MAK (Österreich)	Kurzzeitwert: 3800 mg/m³, 2000 ml/m³ Langzeitwert: 1900 mg/m³, 1000 ml/m³	
AGW (Deutschland)	Langzeitwert: 380 mg/m³, 200 ml/m³ 4(II);DFG, Y	

Rechtsvorschriften

MAK (Österreich): GKV 2020, 156. Verordnung, 09.04.2021, Teil II

AGW (Deutschland): TRGS 900

DNEL-Werte		
CAS: 68891-38-3 Alkohole, C12-14, ethoxyliert, sulfatiert, Natriumsalz		
Langfristige Exposition - systemische Effekte	15 mg/kg bw/d (Verbraucher)	
Langfristige Exposition - systemische Effekte	1.650 mg/kg bw/d (Verbraucher)	
	2.750 mg/kg bw/d (Arbeitnehmer)	
	891-38-3 Alkohole, C12-14, ethoxyliert, sulfa Langfristige Exposition - systemische Effekte Langfristige Exposition - systemische Effekte	

(Fortsetzung auf Seite 6)

gem. VO (EG) Nr. 1907/2006

Druckdatum: 26.03.2024



Seite: 6/15

überarbeitet am: 26.03.2024

Version 2.5 (ersetzt Version 2.4)

Handelsname: Waschkonzentrat

		(Fortsetzung von Seite
	Langfristige Exposition - lokale Effekte	0,079 mg/cm² (Verbraucher)
		0,132 mg/cm² (Arbeitnehmer)
Inhalativ	Langfristige Exposition - systemische Effekte	52 mg/m³ (Verbraucher)
		175 mg/m³ (Arbeitnehmer)
CAS: 64-	-17-5 Ethanol	
Inhalativ	Langfristige Exposition - systemische Effekte	114 mg/m³ (Verbraucher)
		380 mg/m³ (Arbeitnehmer)
CAS: 68	515-73-1 Alkylpolyglycoside C8-10	
Oral	Langfristige Exposition - systemische Effekte	35,7 mg/kg bw/d (Verbraucher)
Dermal	Langfristige Exposition - systemische Effekte	357.000 mg/kg bw/d (Verbraucher)
		595.000 mg/kg bw/d (Arbeitnehmer)
Inhalativ	Langfristige Exposition - systemische Effekte	124 mg/m³ (Verbraucher)
		420 mg/m³ (Arbeitnehmer)
CAS: 802	28-48-6 Orange, sweet, extr. (Orangenöl)	
Oral	Langfristige Exposition - systemische Effekte	4,44 mg/kg bw/d (Verbraucher)
Dermal	Langfristige Exposition - systemische Effekte	4,44 mg/kg bw/d (Verbraucher)
		8,89 mg/kg bw/d (Arbeitnehmer)
	Kurzfristige Exposition - lokale Effekte	0,0929 mg/cm² (Verbraucher)
		0,1858 mg/cm² (Arbeitnehmer)
Inhalativ	Langfristige Exposition - systemische Effekte	7,78 mg/m³ (Verbraucher)
		31,1 mg/m³ (Arbeitnehmer)
CAS: 900	063-37-9 Lavender, Lavandula Angustifolia,	ext. (Lavendelöl)
Oral	Langfristige Exposition - systemische Effekte	0,0889 mg/kg bw/d (Verbraucher)
Dermal	Langfristige Exposition - systemische Effekte	0,0889 mg/kg bw/d (Verbraucher)
		0,249 mg/kg bw/d (Arbeitnehmer)
Inhalativ	Langfristige Exposition - systemische Effekte	0,132 mg/m³ (Verbraucher)
		0,877 mg/m³ (Arbeitnehmer)

Р	NE	C-V	V	ert	е

Süßwasser

CAS: 68891-38-3 Alkohole, C	12-14, ethoxyliert, sulfatiert, Natriumsalz
Süßwasser	0.24 mg/l

r	CAS: 64-17-5 Ethanol	'
	Boden	7,5 mg/kg dw
	Sediment (Meerwasser)	0,092 mg/kg dw
	Sediment (Süßwasser)	0,917 mg/kg dw
	Kläranlage	10.000 mg/l
	intermittierende Freisetzung (Süßwasser)	0,071 mg/l
	Meerwasser	0,024 mg/l
	Süßwasser	0,24 mg/l

960 µg/l

(Fortsetzung auf Seite 7)



Seite: 7/15

Version 2.5 (ersetzt Version 2.4) überarbeitet am: 26.03.2024

Handelsname: Waschkonzentrat

	(Fortsetzung von Seite 6)
Meerwasser	790 µg/l
intermittierende Freisetzung (Süßwasser)	2,75 mg/l
Kläranlage	580 mg/l
Sediment (Süßwasser)	3,6 mg/kg dw
Sediment (Meerwasser)	2,9 mg/kg dw
Boden	0,63 mg/kg dw
oral	0,38 mg/kg food
CAS: 68515-73-1 Alkylpolyglycoside C8	i-10
Süßwasser	0,176 mg/l
Meerwasser	0,018 mg/l
intermittierende Freisetzung (Süßwasser)	0,27 mg/l
Kläranlage	560 mg/l
Sediment (Süßwasser)	1,516 mg/kg dw
Sediment (Meerwasser)	0,152 mg/kg dw
Boden	0,654 mg/kg dw
oral	111,11 mg/kg food
CAS: 8028-48-6 Orange, sweet, extr. (O	rangenöl)
Süßwasser	5,4 μg/l
Meerwasser	0,54 μg/l
intermittierende Freisetzung (Süßwasser)	5,77 μg/l
Kläranlage	2,1 mg/l
Sediment (Süßwasser)	1,3 mg/kg dw
Sediment (Meerwasser)	0,13 mg/kg dw
Boden	0,261 mg/kg dw
CAS: 90063-37-9 Lavender, Lavandula	Angustifolia, ext. (Lavendelöl)
Süßwasser	0,29 μg/l
Meerwasser	0,029 μg/l
intermittierende Freisetzung (Süßwasser)	2,9 μg/l
Kläranlage	0,2 mg/l
Sediment (Süßwasser)	0,109 mg/kg dw
Sediment (Meerwasser)	0,0109 mg/kg dw
Boden	21,8 μg/kg soil dw

Zusätzliche Hinweise: Als Grundlage dienten die bei der Erstellung gültigen Listen.

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Keine weiteren Angaben, siehe Abschnitt 7.

Technische Maßnahmen und die Anwendung geeigneter Arbeitsverfahren haben Vorrang vor dem Einsatz persönlicher Schutzausrüstung.

(Fortsetzung auf Seite 8)

Seite: 8/15

Version 2.5 (ersetzt Version 2.4) überarbeitet am: 26.03.2024

Handelsname: Waschkonzentrat

(Fortsetzung von Seite 7)

Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:

Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien sind zu beachten.

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

Bei der Arbeit nicht essen und trinken.

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.

Körperschutzmittel sind in ihrer Ausführung in Abhängigkeit von Gefahrstoffkonzentrationen und –menge arbeitsplatzspezifisch auszuwählen. Die Chemikalienbeständigkeit der Schutzmittel sollte mit deren Lieferanten abgeklärt werden.

Augenwaschflaschen und Notfallduschen in unmittelbarer Arbeitsplatznähe bereitstellen.

Atemschutz

Bei bestimmungsgemäßer Anwendung nicht erforderlich.

Bei unzureichender Belüftung Atemschutz.

Handschutz



Schutzhandschuhe

EN 374

Handschuhmaterial

Handschuhe aus Gummi

Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich.

Auswahl des Handschuhmaterials unter Beachtung der Durchbruchzeiten, Permeationsraten und der Degradation.

Durchdringungszeit des Handschuhmaterials

Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

Augen-/Gesichtsschutz



Dichtschließende Schutzbrille

EN 166

Körperschutz: Arbeitsschutzkleidung

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften Allgemeine Angaben

Aggregatzustand

Flüssig

(Fortsetzung auf Seite 9)

gem. VO (EG) Nr. 1907/2006

Druckdatum: 26.03.2024



Seite: 9/15

Version 2.5 (ersetzt Version 2.4) überarbeitet am: 26.03.2024

Handelsname: Waschkonzentrat

(Fortsetzung von Seite 8)

Farbe Gelb Geruch: Orange

Geruchsschwelle: Keine Information verfügbar.
Schmelzpunkt/Gefrierpunkt: Keine Information verfügbar.
Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich Keine Information verfügbar.

Entzündbarkeit Nicht anwendbar.

Untere und obere Explosionsgrenze

Untere:Keine Information verfügbar.Obere:Keine Information verfügbar.

Flammpunkt: Nicht anwendbar.

Zersetzungstemperatur: Keine Information verfügbar.

pH-Wert bei 20 °C: 7 – 9,5

Viskosität:

Kinematische Viskosität Dynamisch:Keine Information verfügbar.

Keine Information verfügbar.

Löslichkeit

Wasser: Vollständig mischbar.

Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log-

Wert)

68891-38-3 Alkohole, C12-14, ethoxyliert, sulfatiert, Natriumsalz 0,3 log Kow
64-17-5 Ethanol -0,35 log Kow
68515-73-1 Alkylpolyglycoside C8-10 1,72 log Kow

Dampfdruck bei 20 °C: ≤ 23 hPa (CAS: 7732-18-5 Wasser)

Dichte und/oder relative Dichte

Dichte:Keine Information verfügbar.DampfdichteKeine Information verfügbar.

9.2 Sonstige Angaben

Aussehen:

Form: Flüssig

Wichtige Angaben zum Gesundheits- und

Umweltschutz sowie zur Sicherheit

Zündtemperatur:

64-17-5 Ethanol 363 - 425 ° C

Explosive Eigenschaften: Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich.

Zustandsänderung

Erweichungspunkt oder -bereich

Oxidierende Eigenschaften: Keine Information verfügbar.

Verdampfungsgeschwindigkeit Keine Information verfügbar.

Angaben über physikalische Gefahrenklassen Explosive Stoffe/Gemische und Erzeugnisse mit

ExplosivstoffentfälltEntzündbare GaseentfälltAerosoleentfällt

(Fortsetzung auf Seite 10)

gem. VO (EG) Nr. 1907/2006

Druckdatum: 26.03.2024



Version 2.5 (ersetzt Version 2.4) überarbeitet am: 26.03.2024

Handelsname: Waschkonzentrat

(Fortsetzung von Seite 9)

Seite: 10/15

Oxidierende Gase	entfällt
Gase unter Druck	entfällt
Entzündbare Flüssigkeiten	entfällt
Entzündbare Feststoffe	entfällt
Selbstzersetzliche Stoffe und Gemische	entfällt
Pyrophore Flüssigkeiten	entfällt
Pyrophore Feststoffe	entfällt
Selbsterhitzungsfähige Stoffe und Gemische	entfällt
Stoffe und Gemische, die in Kontakt mit Wasse	er
entzündbare Gase entwickeln	entfällt
Oxidierende Flüssigkeiten	entfällt
Oxidierende Feststoffe	entfällt
Organische Peroxide	entfällt
Gegenüber Metallen korrosiv wirkende Stoffe	
und Gemische	entfällt
Desensibilisierte Stoffe/Gemische und	
Erzeugnisse mit Explosivstoff	entfällt

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

- 10.1 Reaktivität Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- 10.2 Chemische Stabilität Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Handhabung.
- 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.
- 10.4 Zu vermeidende Bedingungen Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- 10.5 Unverträgliche Materialien: Säuren
- **10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte:** Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Akute Toxizität Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

CAS: 68	891-38-3 <i>A</i>	Alkohole, C12-14, ethoxyliert, sulfatiert, Natriumsalz
Oral	LD50	4.100 mg/kg (Ratte)
Dermal	LD50	> 2.000 mg/kg (Ratte)
CAS: 64	-17-5 Etha	inol
Oral	LD50	10.470 mg/kg (Ratte)
Inhalativ	LC50/4 h	124,7 mg/l (Ratte)
CAS: 68	515-73-1 <i>A</i>	Alkylpolyglycoside C8-10
Oral	LD50	> 2.000 mg/kg (Ratte)
Dermal	LD50	> 2.000 mg/kg (Kaninchen)
CAS: 80	28-48-6 Oı	range, sweet, extr. (Orangenöl)
Oral	LD50	> 5.000 mg/kg (Ratte)

(Fortsetzung auf Seite 11)

gem. VO (EG) Nr. 1907/2006

Druckdatum: 26.03.2024



Seite: 11/15

Version 2.5 (ersetzt Version 2.4)

Handelsname: Waschkonzentrat

(Fortsetzung von Seite 10)

überarbeitet am: 26.03.2024

		(i sites many ten esite	,
Dermal	LD50	> 5.000 mg/kg (Kaninchen)	
CAS: 90	063-37-9	Lavender, Lavandula Angustifolia, ext. (Lavendelöl)	
Oral	LD50	> 5.000 mg/kg (Ratte)	
Dermal	LD50	> 5.000 mg/kg (Kaninchen)	

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

Verursacht Hautreizungen.

Schwere Augenschädigung/-reizung

Verursacht schwere Augenreizung.

Anmerkung: Einstufung aufgrund der Übertragungsgrundsätze. Ein ähnliches Gemisch wurde geprüft.

Sensibilisierung der Atemwege/Haut

Enthält Orange, sweet, extr. (Orangenöl), Lavender, Lavandula Angustifolia, ext. (Lavendelöl). Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

Keimzellmutagenität Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Karzinogenität Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Reproduktionstoxizität Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Aspirationsgefahr Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

11.2 Angaben über sonstige Gefahren

Endokrinschä	lliche Eigenschaften	
CAS: 78-93-3	Butanon	Liste II

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1 Toxizität

Aquatische Toxizität:		
CAS: 68891-38-3 Alkohole, C12-14, ethoxyliert, sulfatiert, Natriumsalz		
EC50 (48 h)	7,2 mg/l (daphnia)	
EC50 (72 h)	27 mg/l (Alge)	
LC50 (96 h)	7,1 mg/l (Fisch)	
NOEC (21 d)	0,27 mg/l (daphnia)	
NOEC (28 d)	0,2 mg/l (Fisch)	
EC50 (21 d)	0,37 mg/l (daphnia)	
CAS: 64-17-5 Ethanol		
EC50 (48 h)	12.340 mg/l (daphnia) (Daphnia magna)	
LC50 (96 h)	12.900 – 15.300 mg/l (Fisch) (Onchorhynchus mykiss)	
CAS: 68515-73-1 Alkylpolyglycoside C8-10		
EC50 (48 h)	> 100 mg/l (daphnia)	
LC50 (96 h)	100,81 mg/l (Fisch)	
	(Fortsetzung auf Seite 12	

(Fortsetzung auf Seite 12)

gem. VO (EG) Nr. 1907/2006

Druckdatum: 26.03.2024



Seite: 12/15

Version 2.5 (ersetzt Version 2.4)

Handelsname: Waschkonzentrat

(Fortsetzung von Seite 11)

überarbeitet am: 26.03.2024

CAS: 90063-37-9 Lavender, Lavandula Angustifolia, ext. (Lavendelöl)	
LL50 (96 h)	29.173 mg/l (Fisch)
EC50 (3 h)	1.230 mg/l (Mikroorganismen)
EL50 (48 h)	21.995 mg/l (daphnia)
ErL50 (72 h)	13 mg/l (Alge)

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Das in diesem Gemisch enthaltene Tensid erfüllt (Die in diesem Gemisch enthaltenen Tenside erfüllen) die Bedingungen der biologischen Abbaubarkeit wie sie in der Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien festgelegt sind.

68891-38-3	Alkohole, C12-14, ethoxyliert, sulfatiert, Natriumsalz	100 % (28 d)
64-17-5	Ethanol	95 % (20 d)
68515-73-1	Alkylpolyglycoside C8-10	100 % (28 d)

12.3 Bioakkumulationspotenzial

68891-38-3	Alkohole, C12-14, ethoxyliert, sulfatiert, Natriumsalz	0,3 log Kow
64-17-5	Ethanol	-0,35 log Kow
68515-73-1	Alkylpolyglycoside C8-10	1,72 log Kow

12.4 Mobilität im Boden Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

PBT: Nicht anwendbar. **vPvB:** Nicht anwendbar.

12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften

Für Informationen zu endokrinschädigenden Eigenschaften siehe Abschnitt 11.

12.7 Andere schädliche Wirkungen

Weitere ökologische Hinweise:

Allgemeine Hinweise:

Wassergefährdungsklasse 2 (Selbsteinstufung): deutlich wassergefährdend

Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

Empfehlung:

Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

Produktreste nur über autorisierte Unternehmen gemäß den lokalen Vorschriften entsorgen.

Abfallschlüsselnummer:

59402

Tenside und tensidhältige Zubereitungen sowie Rückstände von Wasch- und Reinigungsmitteln

Europäisches Abfallverzeichnis

Anmerkung: Der EAK-Abfallschlüssel ist herkunftsbezogen. Dies kann zu einer anderen Einstufung führen. Die Entscheidung darüber trifft der letzte Anwender.

20 01 29*	Reinigungsmittel, die gefährliche Stoffe enthalten
HP4	reizend - Hautreizung und Augenschädigung

(Fortsetzung auf Seite 13)

gem. VO (EG) Nr. 1907/2006

Druckdatum: 26.03.2024



Seite: 13/15

Version 2.5 (ersetzt Version 2.4)

Handelsname: Waschkonzentrat

(Fortsetzung von Seite 12)

überarbeitet am: 26.03.2024

Ungereinigte Verpackungen:

Empfehlung:

Die Verpackung ist nach Maßgabe der Verpackungsverordnung zu entsorgen.

Nicht reinigungsfähige Verpackungen sind wie der Stoff zu entsorgen.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer

ADR/RID/ADN, IMDG, IATA entfällt
14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung
ADR/RID/ADN, IMDG, IATA entfällt

14.3 Transportgefahrenklassen

ADR/RID/ADN, ADN, IMDG, IATA

Klasse entfällt

14.4 Verpackungsgruppe

ADR/RID/ADN, IMDG, IATA entfällt

14.5 Umweltgefahren: Nicht anwendbar.

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den

Verwender Nicht anwendbar.

14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg

gemäß IMO-Instrumenten Nicht anwendbar.

UN "Model Regulation": entfällt

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Richtlinie 2012/18/EU

Namentlich aufgeführte gefährliche Stoffe - ANHANG I Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

VERORDNUNG (EG) Nr. 1907/2006 ANHANG XVII Beschränkungsbedingungen: 3

Richtlinie 2011/65/EU zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektround Elektronikgeräten – Anhang II

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

VERORDNUNG (EU) 2019/1148

Anhang I - BESCHRÄNKTE AUSGANGSSTOFFE FÜR EXPLOSIVSTOFFE (Oberer Konzentrationsgrenzwert für eine Genehmigung nach Artikel 5 Absatz 3)

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

Anhang II - MELDEPFLICHTIGE AUSGANGSSTOFFE FÜR EXPLOSIVSTOFFE

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

Verordnung (EG) Nr. 273/2004 betreffend Drogenausgangsstoffe

CAS: 78-93-3 | Butanon

(Fortsetzung auf Seite 14)

gem. VO (EG) Nr. 1907/2006

Druckdatum: 26.03.2024



Seite: 14/15

Version 2.5 (ersetzt Version 2.4) überarbeitet am: 26.03.2024

Handelsname: Waschkonzentrat

(Fortsetzung von Seite 13)

Verordnung (EG) Nr. 111/2005 zur Festlegung von Vorschriften für die Überwachung des Handels mit Drogenaustauschstoffen zwischen der Gemeinschaft und Drittländern

CAS: 78-93-3 Butanon 3

Nationale Vorschriften:

Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung: Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche beachten.

Klassifizierung nach VbF: entfällt

Wassergefährdungsklasse: WGK 2 (Selbsteinstufung): deutlich wassergefährdend.

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung: Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

Relevante Sätze

H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.

H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

H315 Verursacht Hautreizungen.

H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

H318 Verursacht schwere Augenschäden.

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Schulungshinweise

Die Mitarbeiter sind vor der erstmaligen Handhabung, Lagerung oder Verwendung, über die Eigenschaften des vorliegenden Stoffes und über Maßnahmen zur Gewährleistung der Sicherheit und des Umweltschutzes zu informieren.

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008	
	Die Einstufung des Gemischs basiert generell auf der Berechnungsmethode unter Verwendung von Stoffdaten gemäß Verordnung (EC) No 1272/2008.
Schwere Augenschädigung/Augenreizung	Übertragungsgrundsätze

Datenblatt ausstellender Bereich:

UmEnA GmbH http://umena.at

Email: office@umena.at

Datum der Vorgängerversion: 16.03.2023 Versionsnummer der Vorgängerversion: 2.4

Abkürzungen und Akronyme:

ADR: Accord relatif au transport international des marchandises dangereuses par route (European Agreement Concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)

IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods

IATA: International Air Transport Association

GHS: Globally Harmonised System of Classification and Labelling of Chemicals

(Fortsetzung auf Seite 15)

Sicherheitsdatenblatt gem. VO (EG) Nr. 1907/2006

Druckdatum: 26.03.2024



Seite: 15/15

Version 2.5 (ersetzt Version 2.4) überarbeitet am: 26.03.2024

Handelsname: Waschkonzentrat

(Fortsetzung von Seite 14)

EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances

ELINCS: European List of Notified Chemical Substances

CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)

VbF: Verordnung über brennbare Flüssigkeiten, Österreich (Ordinance on the storage of combustible liquids, Austria)

DNEL: Derived No-Effect Level (REACH)

PNEC: Predicted No-Effect Concentration (REACH)

LC50: Lethal concentration, 50 percent

LD50: Lethal dose, 50 percent

PBT: Persistent, Bioaccumulative and Toxic vPvB: very Persistent and very Bioaccumulative

ATE: Acute toxicity estimate values (Schätzwerte Akuter Toxizität)

Flam. Liq. 2: Entzündbare Flüssigkeiten – Kategorie 2

Flam. Liq. 3: Entzündbare Flüssigkeiten – Kategorie 3

Skin Irrit. 2: Hautreizende/-ätzende Wirkung – Kategorie 2

Eye Dam. 1: Schwere Augenschädigung/Augenreizung – Kategorie 1 Eye Irrit. 2: Schwere Augenschädigung/Augenreizung – Kategorie 2

Skin Sens. 1: Sensibilisierung der Haut - Kategorie 1

Asp. Tox. 1: Aspirationsgefahr - Kategorie 1

Aquatic Chronic 2: Gewässergefährdend - langfristig gewässergefährdend - Kategorie 2 Aquatic Chronic 3: Gewässergefährdend - langfristig gewässergefährdend - Kategorie 3

* Daten gegenüber der Vorversion geändert

- AI